Trianel Erneuerbare Energien

# Erster Windpark erworben

**[22.03.2016] Das Unternehmen Trianel Erneuerbare Energien (TEE) hat seinen ersten Windpark erworben. Die zwei Nordex-Anlagen befinden sich nördlich von Jeckenbach im Landkreis Bad Kreuznach und sollen rund 12.200 Megawattstunden Strom erzeugen.**

Die Stadtwerke-Kooperation Trianel hat jetzt das Windparkprojekt Jeckenbach in Rheinland-Pfalz erworben. Christoph Schöpfer, Bereichsleiter Projektentwicklung Onshore bei Trianel, sagt: „Mit über 2.500 prognostizierten Jahresvolllaststunden ist Jeckenbach ein hervorragender Standort, der das Stadtwerke-Portfolio mit den bereits vorhandenen PV-Freiflächenanlagen um ein sehr attraktives Windprojekt erweitert.“ Wie das Unternehmen Trianel Erneuerbare Energien (TEE) mitteilt, entsteht der Windpark Jeckenbach derzeit in der Verbandsgemeinde Meisenheim im Landkreis Bad Kreuznach. Bis Ende Juni 2016 sollen die zwei Nordex-Windkraftanlagen des Typs N117/2400 nördlich der Ortsgemeinde Jeckenbach in Betrieb genommen werden. Die 199 Meter hohen Anlagen mit einer Leistung von 4,8 Megawatt sollen dann rund 12.200 Megawattstunden pro Jahr produzieren. Trianel Erneuerbare Energien plant bis zum Jahr 2018 ein Gesamtportfolio von 275 Megawatt an Onshore-Windparks und Photovoltaik-Freiflächenanlagen aufzubauen. Deshalb ist Trianel laut eigenen Angaben bundesweit auf der Suche nach attraktiven Standorten. 40 Stadtwerke und regionale Versorger sind an dem Gemeinschaftsunternehmen beteiligt; gemeinsam wollen sie 500 Millionen Euro in den Ausbau der erneuerbaren Energien investieren. Zuletzt hatte Trianel zwei PV-Freiflächenanlagen in Brandenburg mit einer Gesamtleistung von 20 Megawatt erworben (wir berichteten).

(me)

Stichwörter: Windenergie, Trianel, Jeckenbach, Kreis Bad Kreuznach, Meisenheim